

Fluglärmforum Süd
Plattform der Verbände der Gemeindepräsidenten
in den Bezirken Uster, Meilen sowie von Teilen des Bezirks Pfäffikon

Fällanden, 16. Oktober 2002

Vorerst Befriedigung – Aber keine Entwarnung für den Süden des Flughafens:

Die Südanflüge sind leider noch nicht vom Tisch

Das Fluglärmforum Süd ist befriedigt über die Aussetzung der Genehmigung der Südanflüge durch das Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL). Das BAZL habe die Tausenden von Einsprachen gegen die Wochenendregelung aus der Bevölkerung offensichtlich ernst genommen, schreibt das Fluglärmforum Süd in seiner Stellungnahme. Dies zeige, dass der Protest von Behörden und Bevölkerung durchaus Wirkung zeigt und berechtigt ist.

Von Entwarnung für den Süden dürfe jedoch nicht gesprochen werden. Die Aufschiebung des Entscheids über Südanflüge sei aber für die ganze Flughafenregion eine Chance, ein vernünftiges und auf Fakten abgestütztes neues Betriebsregime zu erarbeiten. Als Fakten bezeichnet das Fluglärmforum Süd die Resultate der unlängst publizierten Risikoanalyse für die verschiedenen vorgeschlagene Betriebsvarianten sowie die geltende Umweltgesetzgebung und Raumplanung (Rechtsgutachten Keller), welche keine Südanflüge im geplanten Umfang zulassen.

Das Fluglärmforum Süd ist mit seinen 25 Mitgliedsgemeinden, welche eine Bevölkerung von gegen 210'000 Einwohnerinnen und Einwohnern vertreten, die Plattform der Verbände der Gemeindepräsidenten der Bezirke Uster und Meilen sowie von Teilen des Bezirks Pfäffikon. Der Süden des Flughafens ist das am dichtesten besiedelte Gebiet der ganzen Schweiz und hat mit dem Militärflugplatz Dübendorf wesentlich an der Lärmbelastung im Kanton Zürich mitzutragen.